



## Modul Open Access der hochschulinternen Forschungsförderung

# Ausschreibung zur Förderung von Open Access Publikationen im Rahmen von Projekten der hochschulinternen Forschungsförderung

### Zielsetzung

Die DSHS unterstützt den freien Zugang zu wissenschaftlichen Erkenntnissen, der insbesondere über Open Access Publikationen erzielt werden kann. Zu diesem Zweck fördert die Deutsche Sporthochschule Köln Gold Open Access Publikationen, die aus Projekten der hochschulinternen Forschungsförderung hervorgehen.

### Förderumfang

Es werden **Anträge bis zu 2.000 €** berücksichtigt. Finanziert werden kann daraus ausschließlich eine Open Access Publikation, die im Rahmen eines Projekts der hochschulinternen Forschungsförderung entstanden ist. Die Publikation muss in einem qualitätsgesicherten peer review Journal (gelistet im Directory of Open Access Journals (DOAJ): <https://doaj.org/>) veröffentlicht werden und zwar als Gold Open Access Publikation. Hybride Veröffentlichungen oder Zweitveröffentlichungen werden nicht gefördert. Beachten Sie bitte in diesem Zusammenhang auch die Rabattmodelle für Fully Open Access Journals der Verlage Wiley und Springer, die über die DEAL-Verträge ausgehandelt wurden und für die Forschende der Deutschen Sporthochschule gelten. Eine aktuelle Liste der betreffenden Journals finden Sie für Wiley [hier](#) und für Springer [hier](#) (bitte in den Tabellen nach „Fully Open Access“ bei „Publishing Model“ (Springer) bzw. nach „OA“ bei „Revenue Model“ (Wiley) filtern). Weitere Informationen zu DEAL und Open Access Publikationen an der DSHS finden Sie [hier](#). Auch Monographien, die qualitätsgesichert im Open Access veröffentlicht werden, können gefördert werden. Die beantragte Summe kann die gesamten Kosten für die Veröffentlichung umfassen oder auch als Teilfinanzierung dienen. Die Gelder werden erst nach Rechnungsstellung durch den Verlag/Anbieter des Journals ausgezahlt. Zudem gilt:

- Nicht förderfähig ist die Freischaltung von Artikeln in Zeitschriften, die sich eigentlich über ein Subskriptionsmodell finanzieren, aber einzelne Artikel gegen eine Gebühr open access zur Verfügung stellen (z.B. SAGE Choice, Elsevier Sponsored Article etc.).
- Nicht förderfähig sind sogenannte "Mirror Journals". "Mirror Journals" tragen einen ähnlichen Titel und haben dasselbe Editorial Board wie die Abonnementzeitschrift. Sie sind lediglich eine andere Art von Hybridzeitschrift, auch wenn sie im DOAJ gelistet sind.
- Die Publikation soll unter der Creative-Commons-Lizenz „Namensnennung“ (CC-BY) veröffentlicht werden.
- Publikationen, die aus dem OA-Modul finanziert wurden, müssen einen Hinweis auf die Förderung enthalten (siehe auch Förderrichtlinie Abschnitt F).
- Die Deutsche Sporthochschule Köln muss als Affiliation genannt werden.



### **Antragstellung**

Das Modul kann **nur zeitgleich mit einem Antrag im Rahmen der Förderlinien 2, 3 und 4** gestellt werden. Dies ist in dem entsprechenden Antrag zu vermerken und darzulegen, welches Journal als Publikationsorgan angezielt wird.

Für den Projektantrag muss das Teilkapitel im Antragsformular der jeweiligen Förderlinie verwendet werden. Anträge können sowohl auf Deutsch als auch auf Englisch verfasst werden.

**Bitte beachten Sie: Bei Nicht-Einhaltung der formalen Vorgaben des Antragsformulars (Seitenzahlen, fehlende Unterschriften, fehlende Unterlagen, Budgetüberschreitung etc.) wird der Antrag nicht zugelassen.**

Bei Fragen zur Ausschreibung wenden Sie sich bitte an Dr. Birte Ahrens ([b.ahrens@dshs-koeln.de](mailto:b.ahrens@dshs-koeln.de), Tel.: -8737).